

Das schulstufenübergreifende Konzept der Bremer Universität konnte die Fachjury im Themenfeld „Diagnose und Förderung heterogener Lerngruppen“ überzeugen. Im Verbund mit den Universitäten Dortmund, Gießen und Oldenburg wird untersucht, wie Lehramtsstudierende möglichst gut auf den Umgang mit einer immer vielfältigeren Schülerschaft vorbereitet werden können. Aus dem Fachbereich 12 sind Prof. Dagmar Bönig und Dr. Natascha Korff an dem Projekt beteiligt.

Weiter Informationen:

[www.uni-bremen.de/universitaet/presseinfos/pressemitteilungen/einzelanzeige/article/telekom-stiftung-foerdert-bremer-konzept-fuer-die-mint-lehrerbildung.html?cHash=db7148a9c7518464786ccb1c8c337be1](http://www.uni-bremen.de/universitaet/presseinfos/pressemitteilungen/einzelanzeige/article/telekom-stiftung-foerdert-bremer-konzept-fuer-die-mint-lehrerbildung.html?cHash=db7148a9c7518464786ccb1c8c337be1)